

eine relativ gute Quellenlage zur Verfügung steht. Dabei werden auch die taboritischen Einflüsse auf Prager Verhältnisse berücksichtigt sowie die Restitutionsversuche nach dem Ausklang der Revolution. Ein Exkurs widmet sich dem Gegenstück, nämlich den Konfiskationen hussitischen Gutes in katholisch gebliebenen Städten wie Pilsen und Budweis. Ivan Hlaváček

Josef VÁLKA, *Vláda Aleše Vřešťovského z Riesenburka. Úsilí husitů o obsazení politického prostoru zemské obce* [mit Zusammenfassung: Die Regierung Aleš Vřešťovskýs von Riesenburg. Das Bemühen der Hussiten um die Besetzung des politischen Raumes der Landesgemeinde], *Časopis Matice moravské* 128 (2009) S. 297–326. – An seine Studie „Zikmund a husité“ (siehe oben S. 306) anknüpfend verfolgt V. den Dualismus zwischen Krone und Landständen in der Schlußphase der hussitischen Revolution. Dabei wird auch ihre Beziehung zum Basler Konzil behandelt. Die Studie ist essayistisch konzipiert, d. h. nur mit bibliographischem Anhang versehen, was ihre Bedeutung jedoch nicht schmälert. Ivan Hlaváček

Petr ELBEL, „*Scio, quod vos Moravi estis timidi et michi non fideles*“. Moravané ve strukturách dvora Zikmunda Lucemburského [mit Zusammenfassung: Moravians at the Court of Sigismund of Luxembourg], *Mediaevalia historica Bohemica* 12/2 (2009) S. 43–132. – Prosopographisch behandelt sind hier die Vertreter des mährischen Adels an Sigismunds Hof zur Zeit der Hussitenkriege, was ältere Studien des Vf. zusammenfaßt und erweitert. Einbezogen wurden die Olmützer Bischöfe Johann der Eiserne (1416–1430) und sein Nachfolger Paul von Miličín (1435–1450), die als Stütze Sigismunds galten. Als Grundlage dienen vornehmlich Sigismunds Urkunden, die für die Neubearbeitung der *Regesta Imperii* gesammelt wurden. Ivan Hlaváček

Rituály, ceremonie a festivity ve střední Evropě 14. a 15. století [Rituale, Zeremonien und Festivitäten in Mitteleuropa des 14. und 15. Jh.], editoři: Martin NODL / František ŠMAHEL (*Colloquia mediaevalia Pragensia* 12) Praha 2009, Filosofia, 496 S., ISBN 978-80-7007-298-1, CZK 299. – Eine internationale Konferenz in Prag 2007 bot in drei Sektionen „Herrscher und Staat“, „Adel und Städte“ und „Kirchliche Rituale“ 30 Beiträge. Bis auf Ausnahmen geht es um böhmische Themen. Da die Titel so gut wie aller Beiträge prägnant formuliert und mit ganz wenigen polnischen und einer deutschen Ausnahme alle tschechisch verfaßt sind, seien hier nur die Titel der meist deutschen Zusammenfassungen angeführt: Robert ANTONÍN / Tomáš BOROVSÝ, Der Preis des Rituale. Kosten, Geschenke und deren Funktion bei den Herrscherinzügen in Mähren (S. 13–41), ergänzen hier ihr Buch (siehe die folgende Anzeige); Tomáš BALETKA, Die unbekannten mährischen Luxemburger. Zeremoniell, Rituale und Gesten: Versuch einer Rekonstruktion (S. 43–50); Lenka BOBKOVÁ, Dem böhmischen König und der Krone wollen wir die Treue halten. Lehns- und Huldigungseide in den Ländern der böhmischen Krone im Spätmittelalter am Beispiel Schlesiens und der Oberlausitz (S. 51–63); Martin ČAPSKÝ, Ein von Ketzern umgebener König. Feste zu Ehren Ladislaus Posthumus in Schweidnitz und Breslau (S. 65–76); Stephan FLEMMIG, Die Entwicklung des polnischen Königskrönungszeremoniells im 14. Jahrhundert zwi-